

Abgabe der Mannschaften bei Deutschen Meisterschaften

Bei Deutsche Mannschaftsmeisterschaften aller Altersklassen liegt der Abgabetermin der Mannschaften (Namentliche Nennung) zu einem Zeitpunkt, an dem der Einzelwettbewerb noch in vollen Zügen läuft.

Die Mannschaftsführer haben keine Chance auf Verletzungen, die während des Einzelwettkampfes passieren zu reagieren. Ebenfalls sind sie gezwungen die Mannschaften nach Vorleistungen aufzustellen, da sie nur bedingt das aktuelle Ergebnis ihrer Athleten und damit ihres aktuellen Leistungsstandes in die Aufstellung einfließen lassen können.

International besteht die Regelung, dass man bis zum Finale die Mannschaftsaufstellung abgegeben haben muss. Ein Wechsel danach kann immer noch durchgeführt werden, wenn ein gemeldeter Fechter verletzt ist.

Antrag:

Ab der Saison 2019/2020 müssen die namentlichen Mannschaftsmeldungen analog dem internationalen System abgegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Olaf Kawald
Fachbereichstrainer Säbel
Deutscher Fechter Bund